

1. N. 225.855

Gattung des Telegrammes.

TELEGRAMM      Eingangs-Nr.

Dienstliche Angaben



an  
4312  
Frau doctor helen bettelheim  
Carl Ludwigstrasse 57  
Cottage wien =

28 JAN 10 27

Salz

3 JAN 1903



Eingelangt von  
auf Leistung Nr.  
am 1903      Uhr      Min.      Mittag  
Aufgenommen durch Bworak

Von \_\_\_\_\_  
Aufgabe-Nr. \_\_\_\_\_ mit Taxworten ( \_\_\_\_\_ Worten \_\_\_\_\_ Chiffren)

Aufgegeben am \_\_\_\_\_ 1903  
um \_\_\_\_\_ Uhr \_\_\_\_\_ Min. \_\_\_\_\_ Mittag

**T e x t.**

... fr salzburg 2+ 434 31 28/1. 9 35 m =  
... erahlte ... guetigste einladung verspaetet da wegen  
andauernder ... influenza noch auf laengere zeit ... von wien  
abwesend brief folgt dankbar ... ergebenst ... =  
... houston ... stewart ... chambelain + ...



Der Pacumalk übergeben.

Dem Boten übergeben.

am \_\_\_\_\_ Uhr \_\_\_\_\_ Min. \_\_\_\_\_ Mittag.

um \_\_\_\_\_ Uhr \_\_\_\_\_ Min. \_\_\_\_\_ Mittag.





### Bemerkungen.

*Die Telegraphen-Verwaltung übernimmt für die rechtzeitige und richtige Übermittlung der Telegramme keinerlei Verantwortung.*

*Wird eine Verstümmelung des Textes vermutet, so kann vom Adressaten innerhalb des Zeitraumes von 72 Stunden nach Ankunft des Telegrammes die Berichtigung im telegraphischen Wege verlangt werden. Fällt die Verstümmelung der Telegraphenanstalt zur Last, so wird die Gebühr für das Berichtigungstelegramm nach Lage des Falles entweder zur Gänze oder teilweise zurückerstattet.*

